

SATZUNG DER STADT ELMSHORN ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 95 FÜR DAS GEBIET KLOSTERSANDE

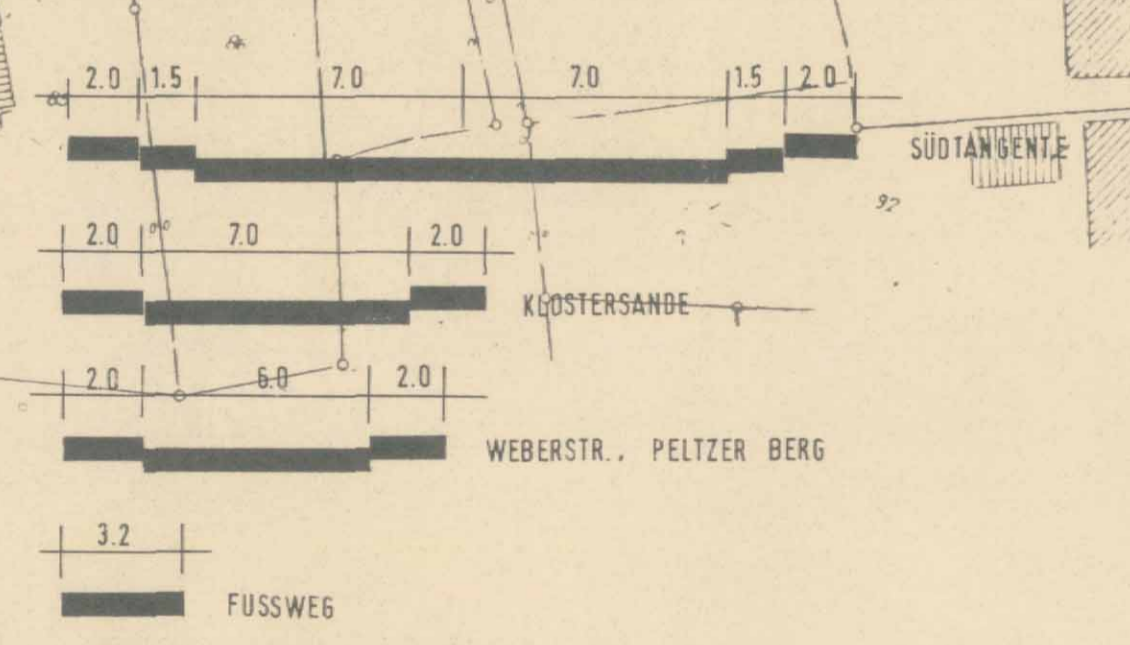
TEIL A: PLANZEICHNUNG

0 10 20 50 m M 1:500



PLANZEICHNEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
—	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES B-PLANES	§ 9 ABS. 5 BbauG
WA	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	§ 9 ABS. 1 NR. 1c BbauG
MI	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE	§ 4 BauNVO
	MISCHGEBIETE	§ 6 BauNVO
	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	§ 9 ABS. 1 NR. 1c BbauG
II	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE	§§ 16-17 BauNVO
III	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND	"
0,4	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	"
0,4	GRUNDFLÄCHENZAHL	"
—	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG, Z.B. VON BAUGEBIETEN ODER ABGRENZUNG DES MASSES DER NUTZUNG INNERHALB EINES BAUGEBIETES	§ 16 ABS. 4 BauNVO
—	BAUWEISE	§ 9 ABS. 1 NR. 1b BbauG
o	OFFENE BAUWEISE	§ 22 BauNVO
△	NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG	"
g	GESCHLOSSENE BAUWEISE	"
—	ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 1b BbauG
—	BAULINIE	§ 23 BauNVO
—	BAUGRENZE	"
—	HAUPTFÜRSTICHTUNG	§ 9 ABS. 1 NR. 1b BbauG
—	FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF	§ 9 ABS. 1 NR. 1f BbauG
—	SCHULE	"
—	KINDERGARTEN	"
—	JUGENZENTRUM	"
—	THEATER	"
—	ALTERNATIVESÄTTE	"
—	VERKEHRSFLÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 3 BbauG
—	STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN	"
—	STRASSENABGRENZUNGSLINIE, BEGRENZUNG SONST. VERKEHRSFLÄCHEN	"
P	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN	"
—	GRÜNFLÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 8 BbauG
—	SPIELPLATZ	"
—	BÄUME ZU ERHALTEN	"
—	BÄUME ZU PFLANZEN	"
—	FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN	§ 9 ABS. 1 NR. 9 BbauG
—	MIT BEH.-FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN ZUGUNSTEN DER ALLGEMEINHEIT	§ 9 ABS. 1 NR. 11 BbauG
—	FLÄCHEN FÜR STELLPLATZE UND GARAGEN	§ 9 ABS. 1 NR. 1e+7c BbauG
—	GARAGEN	"
—	GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZE	"
—	GEMEINSCHAFTSGARAGEN	"
—	TIEFGEMEINSCHAFTSGARAGEN	"
—	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN (SICHTREIECKE)	§ 9 ABS. 1 NR. 2 BbauG
—	UMGRENZUNG DER SANIERUNGSGEBIETE	§ 5 ABS. 4 BbauG
—	ÄUSSERE GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN	§ 9 ABS. 2 BbauG
FD	FLÄCHDACH	"
SD	SATTELDACH	"
II	NACHRICHTLICHE MITTEILUNGEN	
—	UMGRENZUNG DER GEBIETE ODER ANLAGEN, DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN	
III	DARSTELLUNGEN OHNE NORMENCHARAKTER	
—	FAHRBAHN	
—	GERWEG	
—	FUSSWEG	
—	PARKSTREIFEN	
—	PARKBUCHT	
—	STRASSENBLEITGRÜN	
—	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN	
—	KÜNFTIG FORTFALLENDE BAULICHE ANLAGEN, DIE BIS ZUR PLANMÄSSIGEN NUTZUNG DES GRUNDSTÜCKES BESTEHEN BLEIBEN KÖNNEN	
—	MÖGLICHE BAUKÖRPER	
—	VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZEN	
—	IN AUSSICHT GEMÄSSERER ZUSCHNITT DER GRUNDSTÜCKE	
—	FLURSTÜCKSBEZEICHNUNGEN	
—	BEZEICHNUNG VON TEILGEBIETEN	
—	VORGESCHLAGENE AUFHEBUNG VON FLURSTÜCKSGRENZEN	
—	SICHTREIECK	

STRASSENPROFILE



AMT DER PLANUNGSLÄRM
VON FÜR DEN BEBAUUNGSPLAN
DUMME KREISSTADT ELMSHORN
DUMME KREISSTADT ELMSHORN
FLUR 55, 79, 80
MÄSSSTAB 1:500
KATASTRALMÄSSIG
DUMME KREISSTADT ELMSHORN

BERICHTIGUNGSVERMERK
GEM. § 10(2) STBAUGF:
1. SAN SANIERUNGSGEBIET
2. GEBÄUDE U. SONST. BAUL. ANLAGEN, DIE WEGEN IHRER GESCHICHL. KUNSTL. ODER STÄDTBAUL. BEDEUTUNG ERHALTEN WERDEN SOLLTEN.
3. DAS GEKENNZEICHNETE SANIERUNGSGEBIET IST RECHTSVERBINDLICH SEIT DEM 03. 11. 1978
ELMSHORN, DEN 4.05.1979
STADT ELMSHORN
DER MAGISTRAT
I. V.
(DR. LUTZ)
ERSTER STADTRAT

AUFGRUND DES § 10 DES BUNDEBAUGESETZES (Baug.) VOM 23. JUNI 1960 (BUNDESGES. I S. 341) UND DES § 1 DES GEBÄUDE- UND BAUGES. VOM 10. APRIL 1969 (GEB. UND BAUG. I S. 59) I. V. MIT § 1 DER ERSTEN DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BAUG. VOM 9. DEZEMBER 1960 (GEB. UND BAUG. I S. 59) WIRD NACH BESCHLUSSENGEN UND DAS STADTVERORDNETEN-KOLLEGIUM VOM 11.12.1975 FOLGENDEN SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 95 FÜR DAS GEBIET KLOSTERSANDE, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), ERLASSEN:

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN §§ 8 UND 9 BAUG. AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGS- BESCHLUSSES DES STADTVERORDNETEN-KOLLEGIUMS VOM 11.12.1975.
Sozial. Baudezernat
14.01.1976
PLANVERFASSER: SANIERUNGS- UND ENTWICKLUNGS- SCHL.-HOLST.
DIPLOM-INGENIEURE: DIEBRICHSEN DR. HOGGE, TENERT
KIEL, DEN 5.1.76

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANS, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) SOWIE DIE BEZÜGLICHEN PLAN- UND STÄDTBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BE- SCHRIBEN.
15. Jan. 1976
Amerrat

DER KATASTRALMÄSSIGE BESTAND AM 21. MAI 1975...
FÜRBERG, DEN 17. JUNI 1975
Katasteramt
Regierungsvermessungsdirektion

DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WURDE AM 11.12.1975...
ELMSHORN, DEN 15. JAN. 1976
Amerrat

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WURDE NACH § 11 BAUG. MIT...
ELMSHORN, DEN 13. JULI 1976
Erster Stadtrat

DIE AUFLAGEN WURDEN DURCH DEN SATZUNGSÄNDERNDEN BESCHLUSS DES STADTVERORDNETEN-KOLLEGIUMS VOM...
ELMSHORN, DEN 13. JULI 1976
In Vertretung
Erster Stadtrat

DIE BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLAN- ZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WIRD HIERMIT AUFGEHEBT.
ELMSHORN, DEN 13. JULI 1976
In Vertretung
Erster Stadtrat

DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLAN- ZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM 03.11.1978...
ELMSHORN, DEN 3. AUGUST 1978
Erster Stadtrat